

## Zwischen Bachmusik und Brunch

**Organisatoren hatten auch beim dritten Benefizkonzert in Kappe an alles gedacht**

**KAPPE** (täg) • Mehr als einhundert Besucher wollten sich am Sonntag, das 3. Schorfheider Brunchkonzert nicht entgehen lassen. Dorfbewohner, Gäste aus den Nachbarorten, dem Landkreis und aus der Hauptstadt drängten in die Kapper Kirche. Dort gastierten die Charlottenburger Bachsolisten mit Werken von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel und Carl Philipp Emanuel Bach.

Stammgäste der Konzertreihe fiel sofort eine Veränderung ins Auge. An den Wänden der Kirche hingen 40 far-

benfrohe Bilder von Ira Bierwirth aus Bad Lauterberg, eine „Sinfonie der Farben“.

Während die Konzertbesucher im Inneren des Gotteshauses Johann Sebastian Bachs Trio-Sonate lauschten, bereiteten draußen viele fleißige Helferinnen und Helfer den inzwischen schon traditionellen zweiten Teil vor: Brunch im Kirchgarten.

Auch hier hatten die Organi-

satoren wieder mit großer

Liebe zum Detail an alles ge-

dacht. Nicht nur die vielen

Sommerblumen auf den Ti-

schens luden zum Verweilen

ein. Schmackhafte Kürbis-

suppe, liebevoll belegte Bro-

te, der Duft frisch gebackener Kuchens und unzählige bunte Salate lockten die Besucher. Für die Kleinsten lagen Buntstifte und Zeichenblätter bereit, und selbst eine große Spiele-Box sorgte für Kurzweil.

Dass mit dem 3. Brunchkonzert der diesjährige Musiksommer in Kappe endete, erfüllte so manchen Konzert-

besucher mit Wehmut.

Mit dem Applaus im Inne-

ren der Kirche bedankten

sich die Gäste auch bei den

unzähligen Heinzelmänn-

chen, die zum Gelingen der

überaus erfolgreichen Kon-

zertreihe beitrugen. Die Mitglieder des Fördervereins „Kapper Cappe“ verliefen auch künftig nicht ihr Ziel aus den Augen, mit den Einnahmen das maloide Kirchendach und die Turnhalle instand zu setzen.

„Erfolg kommt nicht zu dir. Du musst dich zu ihm bewegen.“ Engagement, Optimismus und Tatkräftigkeit aller ehrenamtlichen Helfer vermittelten die Gewissheit: Auch 2011 wird die Kapper Kirche sicherlich wieder zu einer gefragten kulturellen Begegnungsstätte.



Anstehen für Musikgenuss: Auch das dritte Brunchkonzert in Kappe fand eine große Resonanz. Foto: Tägter